

Monatsmeldung zu Beschäftigung und Umsatz der Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen in Mecklenburg-Vorpommern

Dezember 2022

(vorläufige Ergebnisse)

Kennziffer: E113 2022 12

Herausgabe: 22. Februar 2023

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, www.statistik-mv.de, statistik.post@statistik-mv.de

Zuständige Dezernentin: Frauke Kusenack, Telefon: 0385 588-56043

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2023
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	Nichts vorhanden
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
[rot]	Berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Um die Lesbarkeit der Texte, Tabellen und Grafiken zu erhalten, wird – soweit keine geschlechtsneutrale Formulierung vorhanden ist – von der Benennung der Geschlechter abgesehen. Die verwendeten Bezeichnungen gelten demnach gleichermaßen für weiblich, männlich und divers.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	3
Tabelle 1 Betriebe, tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz nach Wirtschaftszweigen Dezember 2022	4
Tabelle 2 Betriebe, tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz nach Kreisen Dezember 2022	5
Fußnotenerläuterungen	6
Methodik	7
Glossar	8
Mehr zum Thema	9
Qualitätsbericht	10

Vorbemerkungen

Im vorliegenden Bericht werden die Ergebnisse der Monatsmeldungen der Betriebe im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden mit 50 und mehr tätigen Personen (Monatsbericht im Verarbeitenden Gewerbe) für Mecklenburg-Vorpommern und nach Kreisen dargestellt.

Die Monatsmeldungen der größeren Betriebe im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen dienen der kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage dieses Wirtschaftszweiges auf Bundes- und Länderebene und sind damit eine unentbehrliche Grundlage zur Beobachtung der konjunkturellen Entwicklung dieses Bereichs.

Die Ergebnisse sind vorläufig zugunsten der Sicherung sehr zeitnaher Berichterstattung.

Die Ergebnisausweisungen erfolgen für den Auswertungsmonat des Berichts nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ), Abschnitte B+C der WZ 2008. Die Kreisergebnisse werden insgesamt je Kreis bzw. kreisfreie Stadt und für ausgewählte nicht kreisfreie Städte (Neubrandenburg, Stralsund, Wismar, Greifswald) ausgewiesen (siehe auch "Mehr zum Thema").

Tabelle 1			Betriebe, tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz nach Wirtschaftszweigen (Ergebnisse für Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen)					
			Betriebe	Tätige Personen	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Gesamt- umsatz	Darunter Auslands- umsatz
Lfd. Nr.	WZ 2008	Wirtschaftsgliederung (H. v. = Herstellung von)	Anzahl		1 000	1 000 EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Dezember 2022								
1	B, C	Insgesamt	306	49 620	5 802	172 143	1 531 134	691 503
2	B	Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden	2	.	.	.	.	.
3	08	Gew. v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau	2	.	.	.	.	.
4	C	Verarbeitendes Gewerbe	304	.	.	.	.	.
5	10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	78	14 359	1 723	41 914	456 614	80 341
6	11	Getränkeherstellung	8	1 233	159	4 134	25 319	7 688
7	13	H. v. Textilien	4	.	.	.	3 983	596
8	16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	17	3 264	348	13 721	88 199	46 577
9	17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus	5	669	83	2 323	15 710	2 221
10	18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- u. Datenträgern	6	1 188	189	3 487	16 063	.
11	19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	1	.	.	.	.	.
12	20	H. v. chemischen Erzeugnissen	6	751	92	3 205	54 714	47 697
13	21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	3	1 188	126	4 677	12 022	9 576
14	22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	16	1 834	213	5 997	32 941	10 353
15	23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	12	1 092	140	3 380	32 863	5 298
16	24	Metallerzeugung und -bearbeitung	5	1 726	169	6 855	41 864	23 084
17	25	H. v. Metallerzeugnissen	29	3 072	368	10 309	51 213	18 449
18	26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektro- nischen und optischen Erzeugnissen	7	1 315	136	4 647	30 262	13 401
19	27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	9	1 180	110	5 681	26 779	7 929
20	28	Maschinenbau	29	5 831	726	23 114	.	.
21	29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	14	2 723	272	10 862	89 189	26 690
22	30	Sonstiger Fahrzeugbau	12	2 461	286	7 804	90 112	17 926
23	30.1	Schiff- und Bootsbau	7	1 646	170	5 174	79 808	.
24	31	H. v. Möbeln	6	976	121	3 322	15 008	1 260
25	32	H. v. sonstigen Waren	14	2 001	211	7 558	33 428	23 692
26	33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	23	2 103	259	7 234	36 624	7 110
27		Nachrichtlich Insgesamt ohne Schiff- und Bootsbau	299	47 974	5 632	166 969	1 451 326	.

Tabelle 2		Betriebe, tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz nach Kreisen (Ergebnisse für Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen)					
		Betriebe	Tätige Personen	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Umsatz	
Anzahl						1 000	1 000 EUR
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis Große kreisangehörige Stadt	3	4	5	6	7	8
1	2	3	4	5	6	7	8
Dezember 2022							
1	Mecklenburg-Vorpommern	306	49 620	5 802	172 143	1 531 134	691 503
2	Rostock	33	6 798	837	24 846	.	.
3	Schwerin	23	2 815	355	9 778	68 963	14 093
4	Mecklenburgische Seenplatte	50	7 857	923	27 864	191 209	61 651
5	darunter Neubrandenburg	14	2 842	309	12 412	68 278	.
6	Landkreis Rostock	39	6 072	626	17 112	135 452	83 535
7	Vorpommern-Rügen	22	2 556	376	7 816	.	.
8	darunter Stralsund	4	535	80	1 704	8 806	.
9	Nordwestmecklenburg	44	7 634	820	31 115	208 085	92 420
10	darunter Wismar	17	3 106	305	14 207	114 419	.
11	Vorpommern-Greifswald	28	4 354	479	13 130	111 729	30 759
12	darunter Greifswald	7	1 787	188	4 925	37 338	.
13	Ludwigslust-Parchim	67	11 534	1 386	40 481	288 786	62 335
Januar bis Dezember 2022 ¹⁾							
14	Mecklenburg-Vorpommern	306	50 125	77 092	1 946 270	15 830 012	6 254 554
15	Rostock	33	6 993	10 951	310 345	.	.
16	Schwerin	23	2 816	4 716	111 317	967 364	174 042
17	Mecklenburgische Seenplatte	50	7 848	12 164	295 624	2 318 531	768 840
18	darunter Neubrandenburg	14	2 806	4 175	112 608	882 197	.
19	Landkreis Rostock	39	6 140	8 342	198 455	1 622 931	990 459
20	Vorpommern-Rügen	22	2 684	4 873	93 034	.	.
21	darunter Stralsund	4	600	1 000	20 965	100 902	.
22	Nordwestmecklenburg	44	7 831	11 486	343 459	2 945 347	1 390 725
23	darunter Wismar	17	3 309	4 423	140 152	1 780 383	.
24	Vorpommern-Greifswald	28	4 304	6 499	156 581	1 112 812	334 923
25	darunter Greifswald	7	1 708	2 427	58 625	356 524	.
26	Ludwigslust-Parchim	67	11 511	18 062	437 456	3 244 644	685 712

Fußnotenerläuterungen

- 1) Spalten 3 und 4: Monatsdurchschnitt.

Methodik

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für den Monatsbericht im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der jeweils geltenden Fassung in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG).

Wirtschaftssystematische Zuordnung

Grundlage für die wirtschaftssystematische Zuordnung der Erhebungseinheiten und Ergebnisse ist die "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)". Die statistischen Einheiten (Unternehmen, Betrieb etc.) werden der WZ 2008-Klasse zugerechnet, in der der wirtschaftliche Schwerpunkt (die Haupttätigkeit) der Einheit liegt.

Im vorliegenden Bericht sind ausschließlich die Ergebnisse für örtliche Betriebseinheiten dargestellt. Betriebe mit fachlichen Betriebsteilen in mehreren WZ 2008-Klassen (z. B. Maschinenbau und Gießerei) werden mit den Angaben für den gesamten Betrieb der WZ 2008-Klasse zugerechnet, in der das wirtschaftliche Schwergewicht des Betriebes liegt. Das Ergebnis für den Bereich Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden insgesamt (WZ B und C) enthält deshalb auch die Angaben für Betriebsteile der sonstigen Wirtschaftsbereiche, d. h. Handel, Transport, Baugewerbe, Landwirtschaft u. a. m.

Berichtskreis

Der Kreis der Berichtspflichtigen (Berichtskreis) des Monatsberichts für Betriebe umfasst sämtliche Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden mit mindestens 50 tätigen Personen.

Der Berichtskreis wird jeweils zum Januar eines Berichtsjahres auf der Grundlage der Daten zur Anzahl der tätigen Personen im September des Vorjahres neu festgelegt.

Fehlende Meldungen einzelner Betriebe oder auch nach Veröffentlichung der vorläufigen Monatsdaten erkannte Meldefehler werden im Rahmen einer Jahreskorrektur im März des Folgejahres monatsgenau verarbeitet und als endgültiges Ergebnis der Meldemonate des Vorjahres erstellt (siehe auch "Mehr zum Thema").

Glossar

Betriebe

Ein Betrieb ist ein an einem räumlich festgestellten Ort gelegenes Unternehmen oder Teil eines Unternehmens. Dazu zählen z. B. örtlich getrennte Produktions-, Verwaltungs- und Hilfsbetriebe (z. B. für Montage, Reparaturen, Verpackungsmittelherstellung), ferner mit dem Betrieb örtlich verbundene oder in dessen Nähe liegende Verwaltungs- und Hilfsbetriebsteile.

Tätige Personen

Dazu gehören alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen. Dazu zählen

- tätige Inhaber und Mitinhaber,
- mithelfende Familienangehörigen, die mindestens ein Drittel der branchenüblichen Arbeitszeiten im Betrieb/Unternehmen tätig sind,
- in einem vertraglichen Arbeits- bzw. Dienstverhältnis zum Betrieb/Unternehmen stehende Personen (auch Praktikanten und Auszubildende),
- Heimarbeiter, die auf einer Entgeltliste geführt werden und
- an andere Unternehmen gegen Entgelt überlassene Mitarbeiter.

Solange das Arbeitsverhältnis nicht gelöst ist, zählen zu den tätigen Personen auch

- Personen, die im Rahmen einer Altersteilzeitregelung Arbeitsentgelte und sonstige lohnsteuerpflichtige Zahlungen beziehen,
- Erkrankte, Urlauber, Personen, die lediglich Übungen bei der Bundeswehr ableisten, im Mutterschutz oder in der Elternzeit (weniger als 1 Jahr) befindliche Personen und alle sonstigen vorübergehend Abwesenden.

Nicht zu den tätigen Personen zählen dagegen

- Leiharbeitnehmer i. S. des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes,
- Arbeitskräfte, die als Beauftragte anderer Betriebe/Unternehmen im meldenden Betrieb Montage- und Reparaturarbeiten durchführen,
- aufgrund einer tarifvertraglichen Vorruhestandsregelung vorzeitig ausgeschiedene Mitarbeiter.

Entgelte im Berichtsmonat

Als Entgelte (Bruttolohn- und Gehaltssumme) gilt die Summe der Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der tätigen Personen im Berichtsmonat ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung (Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung).

Geleistete Arbeitsstunden im Berichtsmonat

Einbezogen sind die von allen tätigen Personen (einschl. der Heimarbeiter und der Auszubildenden) im Betrieb tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Umsatz

Als Umsatz gilt (unabhängig von Zahlungseingang oder Liefertermin) die Summe aller Rechnungsendbeträge (ohne Umsatzsteuer) der im Berichtsmonat abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte, einschließlich der darin enthaltenen Verbrauchsteuern sowie der Kosten für Fracht, Porto und Verpackung.

Nicht berücksichtigt werden sofort gewährte Preisnachlässe (z. B. Rabatte) sowie Lieferungen und Leistungen zwischen Betrieben desselben Unternehmens.

Auslandsumsatz

Als Auslandsumsatz gelten die Erlöse für alle direkten Lieferungen und Leistungen an Empfänger, die im Ausland ansässig sind sowie Lieferungen an inländische Firmen, die als Exporteure die bestellten Waren ohne Be- und Verarbeitung in das Ausland ausführen (Umsätze mit deutschen Exporteuren).

Mehr zum Thema

Statistische Berichte

Das Angebot Statistischer Berichte zum Verarbeitenden Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern wird insgesamt aktuell überarbeitet und veränderten Nutzerbedarfen angepasst.

Der Monatsbericht E113 wurde überarbeitet und wird als bewährte regelmäßige monatliche Veröffentlichung fortgesetzt. Als monatliche Schnellmeldung bleibt er vollständig auf die vorläufigen Ergebnisse der zeitnahen Verarbeitung reduziert. Nach erfolgter Jahreskorrektur (siehe auch Methodik) wird ein Bericht mit endgültigen Ergebnissen zur Ergänzung der monatlichen Schnellmeldungen angeboten.

<https://www.laiv-mv.de/Statistik/Zahlen-und-Fakten/Wirtschaftsbereiche/Verarbeitendes-Gewerbe>

Statistisches Jahrbuch

Konjunktur- und Strukturdaten dieses Erhebungsbereichs werden im Statistischen Jahrbuch für Mecklenburg-Vorpommern in Kapitel 21 "Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau" dargestellt.

<https://www.laiv-mv.de/Statistik/Ver%C3%B6ffentlichungen/Jahrbuecher/>

Bundesergebnisse

Etwa 45 Tage nach Abschluss des Berichtsmonats erscheint eine Pressemitteilung des Statistischen Bundesamtes. Die Daten werden außerdem in der Datenbank des Bundes und der Länder "Genesis-online" unter www-genesis.destatis.de/genesis/online monatlich eingestellt.

<https://www-genesis.destatis.de/genesis/online?operation=themes&code=4#abreadcrumb>

Anfragen zu Daten des Verarbeitenden Gewerbes sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden für Mecklenburg-Vorpommern richten Sie bitte an

verarb-gewerbe@statistik-mv.de

Zu fachlichen Nachfragen beraten Sie gern:

Frau Frauke Kusenack:	Telefon: 0385 588-56043
Frau Gina Albrecht	Telefon: 0385 588-56661

Kurzfassung Qualitätsbericht

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Bezeichnung der Statistik: Monatsbericht für Betriebe im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (EVAS-Nr. 42111).

Berichtszeitraum: Monat bzw. Ende des Berichtsmonats.

Periodizität: Monatlich.

Erhebungsgegenstand: Betriebe.

Räumliche Abdeckung: Deutschland, Länder.

Grundgesamtheit: Der Monatsbericht für Betriebe im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden ist eine Totalerhebung mit Abschneidegrenze. Der Erhebungsbereich wird auf Grundlage der EU-einheitlichen Wirtschaftszweiggliederung NACE (nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés Européennes); in Deutschland: Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) abgegrenzt und umfasst die Abschnitte B "Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden" sowie C "Verarbeitendes Gewerbe".

Rechtsgrundlage: Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl I S. 1181), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der jeweils geltenden Fassung.

Geheimhaltung: Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 Bundesstatistikgesetz (BStatG) geheim gehalten.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

Erhebungsinhalte: Gesamtzahl der tätigen Personen, Umsatz, Auftragseingang und Auftragsbestand jeweils nach fachlichen Betriebsteilen; Entgelte sowie die geleisteten Arbeitsstunden für den gesamten Betrieb.

Zweck der Statistik: kurzfristige Beurteilung der konjunkturellen Lage im Wirtschaftsbereich sowie Bereitstellung von Daten für die regionale und sektorale Strukturpolitik.

3 Methodik

Art der Datengewinnung: Der Monatsbericht für Betriebe im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden ist eine Primärerhebung mit Auskunftspflicht aller Betriebe des Wirtschaftsbereichs mit 50 und mehr tätigen Personen.

Erhebungsinstrumente und Berichtsweg: Die Auskunftserteilung erfolgt online nach § 11a BStatG mittels standardisierten Erhebungsmedien (IDEV – Interne Datenerhebung im Verbund). In begründeten Ausnahmefällen kann die Auskunft auch auf Papier erfolgen. Die Erhebung erfolgt dezentral über die Statistischen Ämter der Länder: Auskunftspflichtige → Statistische Ämter der Länder → Statistisches Bundesamt.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Genauigkeit: Die Genauigkeit der Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden kann aufgrund des Charakters einer Totalerhebung mit Abschneidegrenze als zuverlässig und präzise eingestuft werden, sofern die Antwortausfälle gering gehalten werden können.

Revisionen: Die vorläufigen Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden werden monatlich zeitnah veröffentlicht. Fehlende Angaben werden durch Schätzungen ergänzt. Später eingehende Meldungen und Korrekturen werden im März des Folgejahres in die endgültigen Ergebnisse eingebracht (sogenannte Jahreskorrektur) und stehen dann den Nutzern via Auskunft bzw. Veröffentlichung zur Verfügung.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Aktualität und Pünktlichkeit: Die Bundesergebnisse werden etwa 45 Tage nach Abschluss des Berichtsmonats veröffentlicht. Die Veröffentlichung der Länderergebnisse erfolgt durch die Statistischen Ämter der Länder i. d. R. etwa zwei Monate nach dem Ende des Berichtsmonats.

6 Vergleichbarkeit

Räumlich: Die Ergebnisse sind zwischen Ländern sowie zwischen EU-Mitgliedsstaaten vergleichbar.

Zeitlich: Die zeitliche Vergleichbarkeit der Angaben zum Monatsbericht für Betriebe im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden ist gegeben.

7 Kohärenz

Statistikübergreifende Kohärenz: Der Umsatz ist nur bedingt vergleichbar mit dem in der Umsatzsteuerstatistik ausgewiesenen Wert. Die Zahl der tätigen Personen ist nur bedingt vergleichbar mit der Zahl der Beschäftigten in der Beschäftigtenstatistik (Daten der Bundesagentur für Arbeit).

Statistikinterne Kohärenz: Die Ergebnisse dieser Erhebung sind statistikintern kohärent.

Input für andere Statistiken: Die Daten aus dem Monatsbericht für Betriebe im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden sind Basis für die Berechnung der Indizes des Auftragseingangs, des Auftragsbestandes und des Umsatzes sowie für Teile der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen. Sie werden darüber hinaus in die Investitionserhebung sowie in den Jahresbericht für Betriebe und Unternehmen im Bereich Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden übernommen.

8 Verbreitung und Kommunikation

Publikation: Die Ergebnisse werden durch Pressemitteilungen, Statistische Berichte, Datenbanken und andere geeignete Publikationsformen über die Internetseiten der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder verbreitet und zugänglich gemacht (siehe auch "Mehr zum Thema").

Quelle:

Statistisches Bundesamt; ergänzt um berichtsbezogene Hinweise des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern